



ST. JOHANNES EVANGELIST

Warthstr. 22
70327 Stuttgart-Untertürkheim

Pfarrbüro Frau Arnold
Tel.: 0711 / 33 52 23 • Fax: 0711 / 304 17 77
E-Mail: St.Johannes@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mo., Di., Fr. 9.00 - 11.30 Uhr
Do. 15.30 - 18.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN DE95 6005 0101 0002 7379 17

Gemeindezentrum

Warthstr. 16
Hausmeister: Herr Bertucci, Tel.: 0711 / 33 78 93

Kindergarten

Warthstr. 14
Frau Pfaff, Tel.: 0711 / 33 01 51
staeffelesflitzer@kath-kita.de

Stierlenstr. 11
Frau Hoss, Tel.: 0711 / 33 82 44
johannesbaeren@kath-kita.de



ST. MARKUS

Otto-Hirsch-Brücken 20
70329 Stuttgart-Hedelfingen

Pfarrbüro Frau Morys
Tel.: 0711 / 42 20 94 • Fax: 0711 / 420 95 10
E-Mail: St.Markus@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mi., Do. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN: DE87 6005 0101 0004 5286 81

Gemeindezentrum

Otto-Hirsch-Brücken 20
Hausmeisterin: Frau Steimer

Kindergarten St. Markus Hedelfingen

Otto-Hirsch-Brücken 22
Frau Koster, Tel.: 0711 / 42 69 98
E-Mail: st.markus@kath-kita.de



MAR SCHIMON BAR SABAI

Chaldäisch-Katholische Gemeinde

Pfarrer Sizar Happe

Kirche: Dürrbachstr. 81

Pfarrbüro Frau Safar
Otto-Hirsch-Brücken 20

70329 Stuttgart-Hedelfingen

Tel.: 0711 / 42 20 94 • Fax: 0711 / 420 9510

E-Mail: Chaldaeische.Gemeinde@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mi., Do. 9.00 - 12.00 Uhr

ST. FRANZISKUS

Ebniseestr. 12
70329 Stuttgart-Obertürkheim

Pfarrbüro Frau Passow
Tel.: 0711 / 918 30 78 • Fax: 0711 / 918 30 79
E-Mail: St.Franziskus@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mo., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN DE30 6005 0101 0008 5548 19

Gemeindezentrum

Aprikosenstr. 26, Informationen über das Pfarrbüro
Mesner: Herr Zemichael, Tel.: 01575 / 303 58 28

Kindergarten

Aprikosenstr. 11

Kindertagesstätte Franz von Assisi

Aprikosenstr. 24
Frau Kühnel, Tel.: 0711 / 34 27 11 12
Fax: 0711 / 34 27 11 15
st.franziskus@kath-kita.de

ST. CHRISTOPHORUS

Salacher Str. 33
70327 Stuttgart-Wangen

Pfarrbüro Frau Ehrmann
Tel.: 0711 / 42 10 98 • Fax: 0711 / 42 34 21
E-Mail: St.Christophorus@SanktUrban.de

Öffnungszeiten

Mo., Mi., Do. 9.00 - 11.00 Uhr
Do. 14.30 - 17.00 Uhr

Bankverbindung

BW Bank • IBAN: DE45 6005 0101 0002 0443 94

Gemeindezentrum

Salacher Str. 33
Informationen über das Pfarrbüro

Kindergarten

Salacher Str. 33
Frau Ratajski, Tel.: 0711 / 42 82 34
E-Mail: st.christophorus@kath-kita.de

SV. NIKOLA TAVELIC

Kroatische katholische Gemeinde

Pater Jure Zebic

Salacher Str. 33, 70327 Stuttgart

Tel.: 0711 / 956 19 19

E-Mail: hkz_badcannstatt@yahoo.de

Nachbarschaftshilfe: Frau Cristina Seixas,
Bürozeit: Do. 10.00 - 11.00 Uhr im Pfarrbüro St. Johannes
Telefonbereitschaft Mittwoch, 10.00 - 11.00 Uhr,
Tel.: 0157 / 34 84 56 71, nachbarschaftshilfe@sankturban.de

Sankt Urban

informiert



ST. JOHANNES UNTERTÜRKHEIM/LUGINSLAND/ROTENBERG
ST. FRANZISKUS OBERTÜRKHEIM/UHLBACH
ST. MARKUS HEDELFINGEN/ROHRACKER
ST. CHRISTOPHORUS WANGEN
SV. NIKOLA TAVELIC BAD CANNSTATT
MAR SCHIMON BAR SABAI ROHRACKER

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinden • Dezember 2015 / Januar 2016

ADVENT – VORBEREITUNGSZEIT FÜR DIE GANZE FAMILIE



Vor einigen Jahren hat mich mein damals vierjähriger Sohn schon im September gefragt: „Papa, wie viele Tage sind es noch bis Weihnachten?“ Ich wusste, dass er nicht wegen der Geburt Jesu fragt, sondern schon als Vierjähriger an die Geschenke dachte. Ich habe mir dies anders gewünscht, aber es ist so, wie es ist. Und es ist auch nicht so schlimm. Schlimm ist die Tatsache, dass sowohl die großen als auch die kleinen Kinder gleich nach dem Abbau des Tannenbaums vor allem an die neuen Wünsche und Träume für den nächsten Tannenbaum denken. Sie versuchen auszurechnen, wie lange es noch dauert bis Weihnachten. So dauert der Advent eigentlich das ganze Jahr und ist dann alles - nur keine Ruhezeit: Viele Einkäufe, Weihnachtsgeschenke, Weihnachtskarten, Plätzchen... alles soll rechtzeitig fertig sein. Und überall um uns und in uns spüren wir Nervosität... Schaffen wir alles rechtzeitig?

Es gibt allerdings die wahre Adventszeit: Die Wochen kurz vor Weihnachten als Zeit der Vorbereitung auf das Kommen Jesu. Sie könnten Gelegenheit und Möglichkeit sein, dass wir in unseren Familien mit den Kindern und untereinander mit ganz einfachen Worten darüber reden, was wir tatsächlich glauben und wen wir tatsächlich erwarten. Was können wir tun?

Adventskerzen anzünden ist der Brauch, den Christen in aller Welt kennen. Vier Kerzen - jede Woche wird eine neue Kerze in den Kirchen, in den Familien angezündet. Das ist die Gelegenheit um den Kindern Weihnachtsgeschichten vorzulesen oder zu erzählen. Woher kommt der Adventskranz? Diese Sitte hat ihren Ursprung schon im vorchristlichen Deutschland und Skandinavien. Die Menschen sammelten sich und erwarteten das Kommen der Sonne nach dem langen Winter. Sie machten einen Kranz von Immergrün mit vier Kerzen. Die Kerzen waren ein Symbol für die vier Jahreszeiten, ein Dankzeichen, das manches trotz Winter überlebt hat. Den Brauch haben zunächst die Protestanten im 16. Jahrhundert übernommen. Jede Woche brannte eine Kerze mehr, es wurde immer mehr Licht und so zum Zeichen, dass die Zeit des Kommens, die Geburt unseres Herrn Jesus Christus immer näher ist. Der Adventskranz ist für viele Familien die Mitte, um die sich alle versammeln und beten, insbesondere vor und nach dem Essen.

Liebe Eltern, ich empfehle euch, dass ihr eine Zeit findet, die für eure Familie passend ist, eine Zeit in der ihr zusammen seid. Ein Kind kann die Kerze anzünden, ein anderes vielleicht ein Gebet oder einen Text aus der Bibel lesen, das dritte die Kerzen ausmachen... Und wie spannend ist der gemeinsame Krippenbau...? Darüber schreibe ich Euch nächstes Weihnachten.

Diakon Ivan Jelec

Eine gute Vorbereitungszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünschen Ihnen Pfarrer Andreas Gälle, Diakon Ivan Jelec, Pastoralreferent Markus Lindel, Gemeindeassistentin Mareike Gall

Segen bringen, Segen sein

Respekt steht im Mittelpunkt
der 58. Aktion Dreikönigssingen

Zum 58. Mal werden rund um den 6. Januar 2016 bundesweit die Sternsinger unterwegs sein. „Segen bringen, Segen sein. Respekt für dich, für mich, für andere - in Bolivien und weltweit!“ heißt das aktuelle Leitwort der Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder Kinder und Jugendliche in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür ziehen werden.

Beispielland ist Bolivien, inhaltlich dreht sich alles um das Thema „Respekt“.

Bei der 57. Aktion zum Jahresbeginn 2015 hatten die Sternsinger mehr als 45,5 Millionen Euro gesammelt. Rund 330.000 Mädchen und Jungen sowie rund 90.000 Begleitende hatten sich in 10.515 Pfarrgemeinden, Schulen und Kindergärten beteiligt. Mehr als 1.600 Projekte für Not leidende Kinder in weltweit rund 100 Ländern konnten die Sternsinger zuletzt jährlich unterstützen.



20 * C + M + B + 16

Sternsinger

Anfang Januar 2016 sind die Sternsinger wieder in unseren Gemeinden unterwegs und besuchen auf Wunsch die Familien in unserer Gemeinde. Sie sind am 3. Januar in Uhlbach und am 6. Januar in Obertürkheim unterwegs. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich ab 20. Dezember in den in der Kirche St. Franziskus ausliegenden Listen eintragen oder im Pfarrbüro melden.

Kinder, die bei den Sternsingern mitmachen möchten melden sich bitte vor den Proben bei Fr. Lux, Tel. 3280518, ab 19 Uhr. Probentermine: 19. Dezember, 10 Uhr und 2. Januar, 10 Uhr.

In Hedelfingen/Rohracker sind die Sternsinger am 6. Januar unterwegs. Kinder, die gerne mitmachen möchten, melden sich bitte im Pfarrbüro. Wer den Besuch wünscht, kann sich in die ausliegenden Listen in der Kirche eintragen oder dies dem Pfarrbüro bis 16. Dezember melden.

Die Sternsinger von St. Christophorus sind am 5. Januar ab 13.30 Uhr unterwegs. Wenn Sie einen Besuch wünschen, können Sie dies ab Mitte Dezember in die in der Kirche ausgelegte Liste eintragen.

Kirchengemeinderat St. Franziskus

In unserer Sitzung am 29. Oktober ging es wie derzeit überall um das Thema Flüchtlinge. Wir sehen es als wichtige Aufgabe unserer Gemeinde an, die Flüchtlingsarbeit in Obertürkheim zu unterstützen. Ab Dezember bieten wir monatlich ein „Café Bonvenon“ im Gemeindezentrum an, das zusätzlich zu dem bereits laufenden Café in der ev. Andreaskirche den Flüchtlingen und Gemeindemitgliedern die Möglichkeit zum Kennen lernen geben soll. Gleichzeitig haben die Flüchtlinge die Möglichkeit, dem Alltag im Massenquartier zu entfliehen und zu kochen. Die Kinder können basteln und spielen. Wer sich im Café Bonvenon engagieren möchte, wendet sich bitte an Artur Kozlir oder an das Pfarrbüro.

Darüber hinaus fand ein Austausch über die Kindertagesstätte Franz von Assisi mit Pastoralreferent Markus Lindel statt. Wir haben in diesem Gespräch nochmals betont, dass uns die Einrichtung mit ihren Kindern und Mitarbeiterinnen am Herzen liegt und deren Engagement auch weiterhin ein wichtiger Bestandteil der Arbeit unseres Gremiums sein wird.

Weitere Punkte an diesem Abend waren die pastorale Bewertung der Immobilien im Rahmen des Projektes „Aufbrechen“ im Stadtdekanat Stuttgart, die Nikolausaktion der Betriebsseelsorge für die in unserer Seelsorgeeinheit ansässigen Belegschaft von Stuttgart 21, die Fortführung unserer Unterstützung für das Dorf Simle in Nepal sowie der Ausblick auf die Haushaltsberatungen 2016.

Christiane Scheel

Klausurtagung der Gremien der Seelsorgeeinheit

KGR-WAHL
2015
KIRCHE
VERÄNDERT
SICH!
Ich bin
dabei!



Teilnehmer der Klausur in Obermarchtal

Auch in diesem Jahr fand wieder eine Klausurtagung der Leitungsgremien unserer Kirchengemeinden in Obermarchtal statt. 30 Mitglieder der vier Kirchengemeinderäte und des Pastoralrates der Kroatischen Gemeinde berieten zusammen mit Pfarrer Gälle, Diakon Jelec, Pastoralreferent Lindel und Gemeindeassistentin Gall über die Zukunft unserer Seelsorgeeinheit.

Unter der gelungenen Moderation von Frau Ahlert und Frau Striffler, die die Tagung als Außenstehende leiteten, beschäftigten wir uns hauptsächlich mit der Überführung der Seelsorgeeinheit in die für 2017 geplante Gesamtkirchengemeinde St. Urban. Unter dem Motto: „Auf Stärken bauen“ wurde in Kleingruppen und im gesamten Kreis darüber diskutiert, wie unsere Gemeinde im Jahr 2020 aussehen wird. Alle Räte sind sich darin einig, dass die fünf Einzelgemeinden einerseits weiterbestehen und ihr spezielles Profil beibehalten sollen, andererseits aber die Gesamtkirchengemeinde Aufgaben übernehmen wird, die die Einzelgemeinden entlasten. Damit die Zukunft Gestalt annimmt, wurden auch erste Vereinbarungen über das weitere Vorgehen konkretisiert, z. B. über die pastoralen Schwerpunkte, die Öffentlichkeitsarbeit, das Gebäudemanagement oder das weitere Zusammenwachsen unserer Gemeinden.

Außerhalb der intensiven Arbeitsphasen führten auch die Atmosphäre der gepflegten Klosteranlage, die gute Verpflegung, das schöne Wetter und das gesellige Zusammensein am Abend zu einem besseren Verständnis der Sorgen, aber auch Erwartungen und Hoffnungen der Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit. So kann man als „Ergebnis“ der Klausurtagung zusammenfassen: „Gemeinsam sind wir stark“, weil wir uns immer besser kennenlernen und verstehen.

Michael Reuß

Sitzungstermine

Nach dem Klausurwochenende im November sind nun alle Mitglieder der KGR/PR-Gremien zu einem Informationsabend zur neuen Haushaltsstruktur, die mit der Gründung der Gesamtkirchengemeinden im Stadtdekanat ab 2017 in Kraft treten wird, eingeladen. Die Sitzung findet am 17. Dezember 2015 im Gemeindefaal St. Markus Hedelfingen statt.

Der Gemeinsame Ausschuß der Seelsorgeeinheit trifft sich dann am Mittwoch, 13. Januar, um 19.30 Uhr zu seiner nächsten Sitzung im Pfarrhaus St. Markus. Am Samstag, 23. Januar, sind schließlich alle Kirchengemeinde- und Pastoralräte der Seelsorgeeinheit von 15 Uhr bis 17 Uhr in das neue „Jugendpastorale Zentrum St. Nikolaus“ zu einem Informationsbesuch eingeladen: Der Stuttgarter Jugendpfarrer, P. Jörg Widmann SDB, und Jugendliche werden bei diesem Besuch von den ersten Erfahrungen am neuen Ort des Jugendreferats und der Jugendarbeit dort berichten.

Arbeitskreis Familie St. Urban

Auf dem KGR-Klausurwochenende 2013 taten sich einige Interessierte zusammen, um die Angebote der Seelsorgeeinheit für Familien zu vernetzen. Nun ist dieser Kreis zum ersten Mal mit mindestens einer Vertreterin aus jeder Gemeinde besetzt und damit komplett. Sein Anliegen bringt er bereits im neuen Namen zum Ausdruck: Arbeitskreis Familie St. Urban. Auf eine weiterhin produktive und konstruktive Zusammenarbeit!

Schließtage Pfarrbüros

In der Zeit vom 23. Dezember bis zum 4. Januar sind alle Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Anliegen erreichen Sie unter Telefon 0160 / 7 4547 19 einen pastoralen Mitarbeiter.

Krippenfahrt nach Bad Schussenried: „Vom geistlichen Spiel und kindlicher Freude“



In diesem Jahr führt die Krippenfahrt der Seelsorgeeinheit am Freitag, 8. Januar, nach Bad Schussenried:

Bereits seit mehreren Jahren ist zur Weihnachtszeit im Kloster Schussenried eine große und beeindruckende Krippenschau zu bewundern. Zu sehen sind Krippenensembles, Krippen mit lebensgroßen Figuren, filigrane Kunstwerke aus Elfenbein und Perlmutter, wertvolle barocke Kunstwerke oder auch einfache Krippen aus Pappe und Stroh - und dies

alles epochen- und kulturübergreifend. Neben einer schwäbischen Simultankrippe mit über 200 Figuren ist auch eine Neapolitanische Großkrippe in ihrer szenischen Üppigkeit ein herausragender Blickfang der Ausstellung.

Wie jedes Jahr steht auch dieses Mal ein besonderes Thema im Mittelpunkt der Ausstellung. Unter dem Titel „Vom geistlichen Spiel und kindlicher Freude“ spannt sich der Bogen von Mysterienspielen bis hin zum kindlich, spielerischen Umgang mit der Botschaft des Glaubens. Besondere Höhepunkte sind hierbei sicherlich die kunstvollen, sich bewegenden Figuren der verschiedenen mechanischen Krippen.

Abfahrten:

9.00 Uhr Wangen, An der Kelter
9.15 Uhr Hedelfingen, Otto-Hirschbrücken

9.30 Uhr Obertürkheim, Ebenseestraße
9.45 Uhr Untertürkheim, Im Hag

Neben einer Führung durch die Krippenausstellung ist das Mittagessen und Kaffee und Kuchen im „Klosterhof“ Bad Schussenried geplant.

Die Rückkehr nach Stuttgart erfolgt gegen 18.30 Uhr.

Anmeldungen ab 1. Advent in den Listen, die in unseren Kirchen ausliegen.
Der Fahrpreis beträgt 15 Euro.

www.kloster-schussenried.de



Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

Dezember 2015

1. Um die Erfahrung von Gottes Barmherzigkeit, der nicht müde wird, Vergebung zu schenken.
2. Die Geburt Christi sei den Familien in jeder Bedrängnis ein Zeichen sicherer Hoffnung.

Januar 2016

1. Für den interreligiösen Dialog: Um Frieden und Gerechtigkeit als Früchte echten Dialogs unter den Religionen.
2. Für die Einheit der Christen: Austausch und brüderliche Liebe ermögliche den Christen, mit der Hilfe des Hl. Geistes alle Glaubensspaltungen zu überwinden.

Patrozinium St. Johannes

Die Kirchengemeinde St. Johannes kann ihr Patrozinium in diesem Jahr am Sonntag nach Weihnachten feiern:

Am Fest des Hl. Johannes Evangelist, 27. Dezember, sind alle Gläubigen zur festlichen Eucharistiefeier eingeladen. Im Gottesdienst wird der Johanneswein gesegnet und im Anschluss sind alle eingeladen, einen Schluck Johanneswein zu trinken.

Brunch des Familienkreises am 17. Januar

Am Sonntag, den 17. Januar, findet im Gemeindezentrum Obertürkheim im Anschluss an den Gottesdienst wieder ein Brunch statt, der vom Familienkreis organisiert wird, zu dem wir alle herzlich einladen. Für 11 EUR (Kinder von 6 bis 14 Jahren zahlen die Hälfte, Kinder unter 6 Jahren sind frei) kann gemeinsam gefrühstückt und zu Mittag gegessen werden. Es gibt Chili con Carne mit Reis und einer vegetarischen Soßenvariation. Ausdrücklich laden wir die Familien der Seelsorgeeinheit ein, deren Kind im letzten Jahr getauft wurde.

Zwischen dem Frühstück und dem Mittagessen wird es in einem separaten Raum für alle Interessierte einen Impuls zum Vater unser vom AK Familie St. Urban geben und es wird eine Bücherkiste zu diesem Thema da sein, aus der sie Bücher direkt kaufen können.

Zur besseren Planung ist eine Voranmeldung im Pfarrbüro erwünscht, Interessierte können aber auch noch spontan dazukommen. Der Erlös ist für einen neuen Herd im GZO bestimmt.



„Hl. Jahr der Barmherzigkeit“ beginnt

Das Thema der Barmherzigkeit liegt Papst Franziskus besonders am Herzen. Auch das von ihm ausgerufenen außerordentliche Heilige Jahr soll sich in besonderer Weise mit der Barmherzigkeit beschäftigen. Die Barmherzigkeit soll während des Heiligen Jahres wieder neu in das Bewusstsein der Gläubigen gerückt werden. Dazu schreibt der Papst in der Ankündigungsbulle zum Heiligen Jahr: „Es gibt Augenblicke, in denen wir aufgerufen sind, in ganz besonderer Weise den Blick auf die Barmherzigkeit zu richten [...]“ (MV 3).

Papst Franziskus hat am 13. März 2015 im Petersdom ein außerordentliches Heiliges Jahr angekündigt. Die Tradition des Heiligen Jahres geht auf eine hebräische Tradition zurück. Das „Jubeljahr“ oder „Jubiläum“ war ein besonderes Heiliges Jahr, das alle 50 Jahre begangen wurde. Das „Jubeljahr“ sollte die Gleichheit zwischen allen Söhnen und Töchtern Israels wiederherstellen, indem es den Sippen, die ihren Besitz und sogar die persönliche Freiheit verloren hatten, neue Möglichkeiten eröffnete. Die Reichen hingegen erinnerte das Jubeljahr daran, dass die Zeit gekommen war, wo die israelitischen Sklaven, die ihnen wieder gleich geworden sind, ihre Rechte würden einfordern können. „Nach dem Gesetz Israels bestand die Gerechtigkeit vor allem in der Beschützung der Schwachen“ (Papst Johannes Paul II. in Tertio Millennio Adveniente 13).

In der katholischen Kirche griff Papst Bonifatius VIII. 1300 die Tradition des Jubiläums wieder auf. Ursprünglich sollte es alle hundert Jahre gefeiert werden. 1475 legte man jedoch einen Rhythmus von 25 Jahren fest. Dieser sollte es jeder Generation ermöglichen, zumindest ein Jubiläumsjahr zu erleben. Ein außerordentliches Jubiläum steht im Zusammenhang mit besonderen Anlässen und findet außerhalb des festen Rhythmus statt. Bis heute wurde insgesamt 26 Mal ein ordentliches Heiliges Jahr gefeiert. Das letzte war das große Jubiläum im Jahr 2000.

Der Brauch, außerordentliche Jubiläen auszurufen, geht auf das 16. Jahrhundert zurück. Im vergangenen Jahrhundert geschah dies zweimal: 1933 feierte Pius XI. den 90. Jahrestag der Erlösung und 1983 - 50 Jahre später - erinnerte der hl. Papst Johannes Paul II. an die 1950 Jahre, die seit der Kreuzigung Christi vergangen waren. Die katholische Kirche hat dem hebräischen Jubeljahr eine mehr geistliche Bedeutung gegeben. Sie besteht in einer umfassenden Vergebung und der Einladung, die Beziehung mit Gott und den Mitmenschen zu erneuern. Damit ist ein Heiliges Jahr stets ein Anlass zur Vertiefung des Glaubens und zu einem erneuerten Lebenszeugnis aus dem Glauben.

Im „Hl. Jahr der Barmherzigkeit“ die Barmherzigkeit Gottes erfahren

5. März 2016 in St. Johannes

Es besteht einen Abend lang die Möglichkeit, bei Kerzenlicht, Gesang und Musik zu verweilen, anzubeten, eine Kerze zu entzünden, einen Segen zu empfangen, sich mit Gott im Sakrament der Buße zu versöhnen oder für sich selber beten zu lassen.

Der Abend beginnt um 18 Uhr mit einer Heiligen Messe. Anschließend sind die Türen der Kirche bis ca. 22.30 Uhr geöffnet - um 22 Uhr singen wir zum Abschluss die Komplet. Papst Franziskus bat die Gläubigen, am 4./5. März sich weltweit im Hl. Jahr der Aktion „24 Stunden für Gott“ anzuschließen.

Die ganze Seelsorgeeinheit St. Urban ist herzlich eingeladen!



Nähere Informationen zum „Abend der Barmherzigkeit“ am 5. März sowie zur Pilgerfahrt der Seelsorgeeinheit St. Urban im Hl. Jahr nach Rom folgen in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefs.

Flüchtlingshilfe der Malteser Stuttgart

Nach Stuttgart und auch in unsere Gemeinde fließt zur Zeit ein Strom von Flüchtlingen aus der ganzen Welt. Alle Hilfsorganisationen sind eingebunden diese Kraftanstrengung zu meistern. Auch der Malteser Hilfsdienst in der Ulmer Straße ist dabei.

Im August gingen die Melder für die Malteser das erste Mal. 12 Helfer der Malteser haben Feldbetten und Bänke aufgebaut, Sozial- und Schlafbereiche ausgestattet und eine Quarantänestation eingerichtet. Inzwischen sind bei drei Einsätzen mit Hilfe von unseren Partnern von der DLRG über 250 Feldbetten aufgebaut worden.

Die Malteser Stuttgart betreiben eine medizinische Ambulanz in der Flüchtlingsunterkunft „Haus Martinus“ und haben die Essensausgabe in einer Flüchtlingsunterkunft in Esslingen übernommen. Zwei weitere Unterkünfte in Hedelfingen und Obertürkheim sind im Oktober dazu gekommen

Roxi, eine unserer Helferinnen, berichtet von der hervorragenden Stimmung in den Heimen: „Jeden Morgen um 7 Uhr sind die Flüchtlinge aus Eritrea mit dem Besen durch die Unterkunft gegangen. Es war eine so freundliche und gute Stimmung, dass es richtig Spaß macht, zu helfen.“

Freundeskreis Flüchtlinge

Nur diejenigen, die es selbst erlebt haben, wissen was es heißt ein Flüchtling zu sein. Die Angst um das nackte Überleben, die Sicherheit der eigenen Familie, kann in einem Menschen unwahrscheinliche Kräfte hervorrufen, die ihn auf der Suche nach einem besseren Leben bis ans Ende der Welt führen können. Einem unwissenden Beobachter wird derartiges unverständlich, unbegreiflich und nicht überzeugend erscheinen.

Seit dem letzten Jahr sind Millionen von Menschen aus diversen Gründen auf der Flucht. In den letzten Monaten sind viele Flüchtlinge in unsere Stadt und auch in unseren Stadtteil gekommen. Viele Menschen möchten helfen, weshalb der „Freundeskreis Flüchtlinge“ gegründet wurde, um die Hilfe besser koordinieren zu können. Die Freundeskreise Flüchtlinge in Hedelfingen und Wangen arbeiten in dieser Hinsicht zusammen.

Diakon Jelec ist der Ansprechpartner für Hedelfingen sowie Wangen und Pfarrer Gälle für Obertürkheim. Die Seelsorgeeinheit St. Urban ruft alle dazu auf sich anzuschließen bzw. auf jegliche Art und Weise zu helfen.

Diakon Ivan Jelec



Einige Flüchtlinge kommen auch zu den Dienstabenden der Malteser und sind in den Bevölkerungsschutz eingebunden.

Für die Essensausgabe in allen drei Unterkünften sind wir auf der Suche nach Ehrenamtlichen.

Wenn Sie auch mithelfen möchten, können Sie sich gerne unter Katharina.Rabolt@malteser.org und/oder unter 0711/92582-54 melden.

Informationen zum Bevölkerungsschutz bekommen Sie unter: Katastrophenschutz@malteser-stuttgart.de.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön allen Spendern, die dem Aufruf der Aktion Hoffnung „Kleider teilen“ nachgekommen sind. Es sind sehr viele, gut erhaltene Kleider zusammen gekommen und bereits auf dem Weg zu den verschiedenen Unterkünften für Flüchtlinge.

Diakon Ivan Jelec

Wallfahrten im Martinsjahr 2016

Die Diözese lädt zu zwei großen Wallfahrten im Martinsjahr ein: Mit Bischof Gebhard Fürst geht es vom 17. bis 21. Mai ins französische Tours. Dort lebte und wirkte Martinus als Bischof. Weihbischof Johannes Kreidler leitet die Wallfahrt vom 1. bis 6. Oktober nach Szombathely (Ungarn), dem Geburtsort des Hl. Martins. Alle Informationen zu diesen besonderen Pilgerreisen sind bei der Diözesanpilgerstelle erhältlich: Tel.: 0711 / 263 312 33 oder www.pilgerstelle@caritas-dicvrs.de. Infolyer und Anmeldungen zu diesen Wallfahrten liegen auch in unseren Pfarrkirchen aus.

Ökumenisches Hausgebet im Advent Machet die Tore weit!



Quelle: ACK-BW

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 7. Dezember 2015 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.

Haben Sie Mut, Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte einzuladen, um gemeinsam zu feiern! Ein adventlich geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein. Gebetshefte liegen in unseren Kirchen zur Mitnahme aus.

Aus der Ökumene

Im November wandten wir uns zusammen mit Herrn Pfarrer Mayr dem Vater unser zu. Welch unerschöpfliche Quelle. Ein sehr alter Text mit Wurzeln im Judentum (Kaddischgebet) und bei Lukas (11,2-4) und in ausführlicherer Form bei Matthäus (6, 9-13) nachzulesen.

Nicht das Reden von Gott als Vater ist neu, sondern seine intensive, intime, zärtliche Beziehung, die Jesus mit dem Wort „abba“ (Papa) ausdrückt. Der barmherzige Vater des Gleichnisses (s.o.) durchbricht das patriarchalische Verhalten. Er eilt seinem Sohn sehnsüchtig und voller Liebe großmütig entgegen, obwohl er allen Grund hätte, ihn zur Rechenschaft zu ziehen. Dass wir darauf vertrauen dürfen, dass Gott uns liebt, immer ganz nah ist, macht uns leicht und frei zum Leben. Gleichzeitig ist er der ganz Andere, Unfassbare, der sich nicht festmachen läßt. Immer wieder neu können wir uns auf ihn einstimmen, Angst und Mutlosigkeit hinter uns lassen im Vertrauen auf seine Gegenwart. Ich kann ihn in meinem Inneren spüren, in der Begegnung mit Menschen und im Erleben der Schönheit der gesamten Schöpfung.

Das gemeinsame Beten des Vaterunser läßt uns unser gemeinsames Fundament spüren. Eineinhalb Stunden haben wir uns Zeit genommen, den Text für uns und miteinander zu meditieren und in seiner Weite und Tiefe zu ergründen. Jeder von uns hat ein wertvolles Steinchen zum Mosaik beigetragen und so den verdichteten alten Text aufgefächert und ganz neu für unsere Gegenwart aufscheinen lassen. Das war spannend, aufklärend, bereichernd und heilsam.

Für den Arbeitskreis Ökumene: Elke Strackerjan, ev. Gartenstadtgemeinde



Gottesdienste an Hl. Abend

Mit zahlreichen Gottesdiensten feiern die Katholiken in den Neckarvororten den Hl. Abend. Erstmals findet in St. Christophorus bereits um 15.30 Uhr ein Gottesdienst zum Hl. Abend statt. Kinder und Familien sind dann zu den Krippenfeiern in St. Markus, St. Franziskus und St. Johannes eingeladen. Um 18 Uhr bereits wird die Christmette in St. Christophorus gefeiert, in den anderen Pfarrkirchen der Seelsorgeeinheit beginnen die Feiern der Hl. Nacht um 22 Uhr.

Hl. Jahr in Stuttgart - Hl. Pforte auch an St. Eberhard

Wenn Papst Franziskus am Hochfest „Mariä Empfängnis“ das Hl. Jahr mit einer Eucharistiefeier im Petrusdom um 9.30 Uhr eröffnen wird, werden in unserer Seelsorgeeinheit die Glocken der Pfarrkirchen läuten. In St. Franziskus wird am selben Tag um 18.30 Uhr Eucharistiefeier gefeiert.

Am 13. Dezember wird dann Bischof Gebhard Fürst in der Stuttgarter Domkirche St. Eberhard um 10 Uhr die Hl. Pforte öffnen. Es ist ausdrücklicher Wunsch von Papst Franziskus, dass es in diesem Hl. Jahr nicht nur in Rom Hl. Pforten gibt, sondern auch weltweit.



Adveniat-Kollekte

Auch in diesem Jahr bittet das Hilfswerk Adveniat an den Weihnachtstagen um Ihre großzügige Spende für Christen in Lateinamerika.

Herzlichen Dank für jede Gabe!

www.adveniat.de



Neckar-Tausch-Ring

Am 7. Dezember kommen Mitglieder und Freunde des NeckarTauschRings im Gemeindesaal von St. Markus zusammen zu ihrem letzten Stammtisch im Jahr 2015. Es wird ein weihnachtlicher Stammtisch, denn die Mitglieder bringen Selbstgebackenes und allerlei Leckereien mit. Und natürlich wird wie immer ein Schnäppchenmarkt sein, bei dem fleißig getauscht und Gegenstände für Öle gekauft werden können. Angebote und Nachfragen stehen zur Diskussion, Dienstleistungen werden angeboten und abgefragt. Viele Mitglieder kennen sich nun schon seit vier Jahren, so dass gegenseitiges Vertrauen aufgebaut werden konnte. Ein freundschaftliches Geben und Nehmen findet hier statt. Interessierte und Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Informationen erhalten Sie unter: info@NeckarTauschRing.de oder auf unserer Website www.NeckarTauschRing.de., telefonisch unter 32 90 457 oder per Post an NeckarTauschRing, Otto-Hirsch-Brücken 20-22, 70329 Stuttgart.

Mini-Aktionen für Dezember und Januar



Im Oktober fand die Mini-Versammlung von St. Urban statt. Immerhin ein Drittel aller Minis, nämlich 20, informierten sich über die Aktionen im neuen Schuljahr und hatten einen lustigen Nachmittag. Es gab auch ganz viel leckeren Kuchen - der Besuch lohnte sich also in jedem Fall!

Die nächste Aktion ist am 12. Dezember um 15.00 Uhr beim Adventsnachmittag in Untertürkheim und Wangen. Es sind alle Minis eingeladen, genauere Infos folgen!

Im Januar hoffen die Sternsinger in den jeweiligen Gemeinden auf die tatkräftige Unterstützung der Minis bei der weltweit größten Hilfsaktion von Kindern für Kinder!

Ein Smartphone für die Gemeindeassistentin

Eine Gemeindeassistentin ist an verschiedenen pastoralen Orten im Einsatz und damit viel unterwegs. Damit die Gemeindeassistentin von St. Urban, Mareike Gall, während der Arbeitszeit für Sie trotzdem erreichbar ist und das gleich auf verschiedene

nen Kanälen, verfügt sie ab jetzt ganz zeitgemäß über ein Smartphone. Dank der unkomplizierten Unterstützung des KGR von St. Franziskus kann sie kontaktiert werden unter 0176 / 57815341.



Fahrt zum Weltjugendtag

Das katholische Jugendreferat Stuttgart bietet zusammen mit den Salesianern eine Fahrt zum Weltjugendtag nach Krakau (Polen) vom 24. Juli bis 1. August 2016 an.

Nähere Infos zu diesem großen Jungendtreffen mit Papst Franziskus, zu dem Hunderttausende Katholiken aus aller Welt erwartet werden, finden sich direkt unter www.kath-juref-stuttgart.de

Einladung Taizégebet

Der Arbeitskreis Ökumene lädt alle Interessierten zum Taizégebet am 10. Januar 2015 um 17.00 Uhr in die Petruskirche ein.

Einladungen zur Firmvorbereitung

Die Jugendlichen der Kirchengemeinden St. Johannes und St. Franziskus haben im November eine Einladung zur Firmvorbereitung erhalten.

Angeschrieben wurden die Jahrgänge 1. Juli 1999 bis 30. Juni 2001. Wer keine Einladung erhalten hat, möge bitte mit dem jeweiligen Pfarrbüro Kontakt aufnehmen. Die Firmung findet am Freitag, den 15. Juli 2016, um 18.00 Uhr in der St. Franziskuskirche statt. Anmeldungen werden bis 15. Dezember 2015 angenommen.

Erstkommunion

Mit dem ersten Advent haben insgesamt 51 Kinder aus unseren Gemeinden die Vorbereitung auf ihre Erstkommunion begonnen. Ein erster wichtiger Meilenstein ist mit der Erneuerung des Taufversprechens erreicht. Dadurch werden die Kinder an ihre eigene Taufe erinnert. Wir wollen dieses Ereignis mit zwei Gottesdiensten am 17.01.16 in Obertürkheim und Hedelfingen feiern.

Anschließend geht die Vorbereitung der Kinder in kleinen Gruppen weiter. Die Gruppen werden von engagierten Frauen und Männern geleitet. Wir wünschen allen Kindern und ihren Katecheten viel Begeisterung bei der Vorbereitung.

Familienfreizeit der Seelsorgeeinheit

vom 10. bis 12. Juni 2016 in Fornsbach. Wir freuen uns auf viele Familien, die mit uns ein gemütliches und lustiges Wochenende verbringen möchten. Was erwartet Sie? Ein schönes Haus mit Garten. Gutes Essen. Spiel und Spaß für die Kinder. Wellness für die Mütter. Ein gemeinsamer Gottesdienst ... und gute Stimmung. Weitere Informationen folgen. Kontakt: Christiane Scheel, 0711 / 327 797 89



Liederabend mit MUSICONIE

Am Sonntag, 13.12.2015 um 18.30 Uhr musizieren Tobias Meyer (Tenor) und Johannes Lienhart (Orgel) Werke mit adventlichem Geist verschiedener Epochen. Außerdem erklingen thematische Improvisationen auf der Schefold-Orgel in St. Johannes. Eintritt frei, Spenden willkommen!

Friedenslicht aus Bethlehem

Die Pfadfinder vom Stamm St. Franziskus werden auch in diesem Jahr am Vierten Adventssonntag das Friedenslicht in unseren Gottesdiensten an die Gemeinden übergeben. Entzündet in der Geburtsgrötte in Bethlehem ist das Licht Zeichen für den Frieden, den Jesus Christus der Welt bringen will. Das Friedenslicht kann nach den Gottesdiensten auch mit nach Hause genommen werden. Es wird bis zum Dreikönigsfest in unseren Kirchen brennen. Den Pfadfindern aus Obertürkheim vielen Dank für Ihr Engagement!



Kirchenbesuch 2015



Zweimal jährlich werden in unseren Kirchengemeinden die Kirchenbesucher gezählt. Die Zahlen im Jahr 2015:
St. Johannes: 149 (März), 114 (November).
St. Franziskus: 79 (März), 95 (November).
St. Markus: 77 (März), 67 (November).
St. Christophorus: 60 (März), 35 (November).
Chaldäische Gemeinde: 74 (November).

Dank an die Firma Mayer Fruchtsäfte

Zum diesjährigen Martinsritt in Obertürkheim waren auch die Flüchtlinge eingeladen. Für den gemeinsamen Abschluss mit Martinsbrezel und Punsch auf dem Sportplatz hat uns die Firma Mayer Fruchtsäfte eine große Menge ihres leckeren Früchtepunsch zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns herzlich für die Spende!

Spenden willkommen

Um einen Spendenbeitrag zur Deckung der Kosten für Erstellung und Verteilung des kirchlichen Mitteilungsblattes „St. Urban informiert“ bitten wir auf das Konto der jeweiligen Kirchengemeinde (Verwendungszweck „Spende Sui“). Die Bankverbindungen (IBAN) befinden sich auf der Rückseite des Mitteilungsblattes.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihren Beitrag! Überweisungsträger liegen bei bzw. liegen in den Kirchen auf. Bei einem Betrag bis zu 200 Euro erkennt das Finanzamt Ihren Kontoauszug als Spendenbescheinigung an.

Beichtmöglichkeit und Krankenkommunion

Wer in der Advents- und Weihnachtszeit aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Gottesdiensten in unseren Kirchengemeinden teilnehmen kann, kann sich im jeweiligen Pfarramt melden, um dann die Krankenkommunion zuhause empfangen zu können.

Möglichkeit zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung ist nach jeder Vorabendmesse im Advent. Ebenso ist es möglich, Termine zum Beichtgespräch mit Pfarrer Andreas Gälle zu vereinbaren.

Geburtstage und Jubiläen

Falls Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages, Taufe und kirchliche Eheschließung in unserem kirchlichen Mitteilungsblatt nicht wünschen, teilen Sie dies bitte 3 Monate vorher ihrem Pfarrbüro mit.

Goldene Hochzeiten nehmen wir gerne mit auf, benötigen aber von Ihnen eine Information, da wir diese nicht automatisch erhalten.

IMPRESSUM

„Sankt Urban informiert“.
 Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit St. Urban Stuttgart

Herausgeber

Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit St. Urban Stuttgart

Redaktion

Pfarrer Andreas Gälle (verantwortlich) und Pfarrämter

Anschrift der Redaktion

Seelsorgeeinheit St. Urban
 Warthstraße 22
 70327 Stuttgart
 Tel. 0711/33 52 23
 Fax: 0711/304 17 77
 E-Mail: redaktion@sankturban.de

„Sankt Urban informiert“ erscheint alle zwei Monate

Redaktionsschluß für die kommende Ausgabe: 10.01.2016

Diözese begeht Jubiläum: Das Martinsjahr – ein Jahr der Erinnerung und der Freude



Leben teilen · Gott begegnen



2016 ist Martinsjahr. Wir gedenken des 1700. Geburtstags des Heiligen. Das ist kein normaler Geburtstag. Es ist das herausragende Ereignis in der Gründungszeit des christlichen Abendlandes.

Wenige Jahre vor der Geburt des heiligen Martin brachte die konstantinische Zeitenwende für Christen die staatliche Anerkennung und damit die erste Phase ohne Unterdrückung und Verfolgung. In diese Zeitenwende hinein wurde Martin geboren. Mit seinem Leben und seinem Wirken hat er den Grundstein für das christlich geprägte Abendland gelegt, in dem Glaube und Tat eng beieinanderliegen: In der christlichen Tat des heiligen Mantelteilers sahen die Christen der darauffolgenden Jahrhunderte das Ideal eines christlichen Lebens. Deshalb die übergroße Verehrung des heiligen Martin schon bald nach seinem Tod. Es scheint, dass er mit seiner Tat am Stadttor von Amiens für viele den Schlüssel zum Verständnis eines Lebens im Sinne Jesu Christi geliefert hat.

Heute müssen wir uns wieder erinnern, wie stark Glaube und Tat zusammengehören. Ein Glaube, der allein im Gottesdienst gefeiert wird, ist hohl. Er muss Tat werden, muss sich in der Welt bewähren. Deshalb ist Nächstenliebe Gottesdienst, deshalb sind Caritas und Diakonie wesentliche Teile unserer gesamten Kirche. Wenn wir den 1700. Geburtstag des heiligen Martin begehen, dann ist das für uns Christen der Diözese Rottenburg-Stuttgart ein ganz besonderes Fest, denn Martin ist unser Diözesanpatron. Er ist uns ein lebendiges Vorbild und ein Ansporn darin, nicht nachzulassen in dem Bemühen für die Armen und Notleidenden da zu sein, zu teilen, was uns gegeben ist, und so im Geist und Sinn Jesu Christi zu leben, ihm selbst, ja Gott, zu begegnen. Und so, wie sich die Welt verändert, muss sich auch unser christliches Engagement in der Welt wandeln.

Heute sind es die Flüchtlingsströme, die für uns Christen in der Nachfolge des Martin eine zentrale Herausforderung sind.

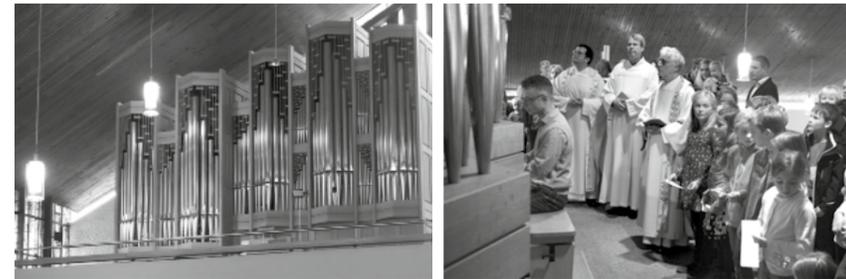
2016 ist Martinsjahr. Wir wollen uns in diesem Jahr nicht allein erinnern und uns von Martin neu ausrichten lassen. Wir wollen auch feiern und dankbar sein für die vielen, die sich in der Spur des heiligen Martin bewegen, die sich in der Kirche, in Einrichtungen oder im Privaten wie der heilige Martin um den anderen in Not kümmern. Mit ihnen zusammen gehen wir die nächsten Schritte in dem Erneuerungsprozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten“, den wir in unserer Diözese begonnen haben und der uns zu einer wahrhaft diakonischen Kirche macht.

In diesem Sinne feiern wir das Martinsjahr in Dankbarkeit und Freude.

Ihr
Bischof Gebhard

Alle Informationen rund um das Martinsjahr und zahlreiche Veranstaltungstipps finden Sie auf www.drs.de

Orgelweihe in St. Joseph Münchingen

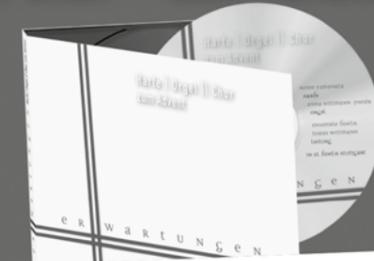


Am 25.10.2015 war es soweit: Unsere frühere Rohracker Orgel wurde mit einem großen Festgottesdienst in der Gemeinde St. Joseph in Münchingen (Dekanat Ludwigsburg) durch Dekan Alexander König eingeweiht. Zu diesem feierlichen Anlass war auch eigens eine kleine Gruppe aus unserer Gemeinde angereist und zunächst sehr positiv erstaunt: Denn wenn man es nicht besser wüsste könnte man meinen, dass die Orgel für die Münchinger Kirche gebaut wurde. So war es auch nicht verwunderlich, dass alle Plätze der St. Josephskirche alsbald belegt waren. Den Abschluss des Festgottesdienstes bildeten Grußworte unserer Gemeinde verbunden mit dem Wunsch, dass „die neue Orgel immer wieder auf's Neue zum Lobpreis Gottes und zur Freude der Menschen erklingen möge“. Beim anschließenden Ständerling im Gemeindesaal war die große Freude der Gemeinde über nun „ihre neue Orgel“ allgegenwärtig.

Auch in unserer Gemeinde laufen die Planungen bereits auf Hochtouren, so dass voraussichtlich zu Ostern 2016 in St. Markus die feierliche Einweihung „unserer neuen Orgel“ stattfinden kann. Kurt Philipp

Harfe | Orgel || Chor – zum Advent

renie yamahata
HARFE
anna wittmann - pintér
ORGE
ensemble fidelis
TOBIAS WITTMANN
LEITUNG
IN ST. FIDELIS STUTTGART



Audio-CD mit 15 Werken zum Advent, mit einem Vorwort von Tobias Wittmann, 8-seitiges, ausführlich bebildertes Booklet mit Liedtexten.
Preis: 17,- EUR (ggf. zzgl. Versandkosten)

Die CD ist erhältlich bei: **Bücher & Kunst im Haus der Katholischen Kirche** Königstraße 7 · 70173 Stuttgart · **Pfarramt St. Fidelis** Seidenstraße 39 · 70174 Stuttgart · oder zu bestellen bei stadtdekanat.stuttgart@drs.de



Hunderte Kinder feiern den Heiligen Martin

Am 11. November haben sich hunderte Kinder in Hedelfingen und Obertürkheim mit ihren Laternen aufgemacht, um gemeinsam das Leben des Hl. Martin lebendig werden zu lassen. Gemeinsam blickten sie mit ihren Familien auf das Leben des großen Heiligen. In Obertürkheim begleitete der Hl. Martin (Sven Hoppe) die Kinder auch hoch zu Roß. Dort fand in diesem Jahr der Abschluß bei der Gemeinschaftsunterkunft der Flüchtlinge statt. Auch in Hedelfingen zogen zahlreiche Kinder durch die Straßen und trugen so die Botschaft vom Teilen in den Stadtteil.

Allen, die in St. Markus und St. Franziskus wieder mitgeholfen haben, dass der Hl. Martin ein Leuchten in die Augen der Kindern zaubern konnte, sei herzlichst gedankt – besonders auch den Erzieherinnen unserer Kindertagesstätten und den Musikern, die die Laternenzüge begleitet haben. Pfarrer Andreas Gälle



Pfarrer Christoph Keller verstorben

Der frühere Pfarrer von St. Markus und St. Christophorus, Dr. Christoph Keller, verstarb am 28.10.2015 und wurde am in Ellwangen beigesetzt. Die Kirchengemeinden St. Markus und St. Christophorus trauern um ihren früheren Pfarrer und gedenken seiner im Gebet und in der Feier der Hl. Messe. Beim Requiem in St. Elisabeth und bei der Beisetzung in Ellwangen begleiteten ihn viele Gemeindeglieder auf seinem letzten irdischen Weg. Pfarrer Keller hatte bis zu letzt als „Vertretungspfarrer“ in Hedelfingen und Wangen Eucharistie gefeiert.



TERMINE

02.12.	15.00	KAB-Adventsfeier, GZU
04.12.	6.30	Rorate, anschließend Frühstück im GZU
04.12.	19.30	Ökumenisches Nachtcafé, GZU
11.12.	6.30	Rorate, anschließend Frühstück im GZU
12.12.	15.00	Ministranten: Adventsnachmittag, Wangen
15.12.	19.30	Treffen Liturgischer Dienste, GZU
17.12.	15.00	Ökumenischer Seniorennachmittag, GZU
18.12.	6.30	Rorate, anschließend Frühstück im GZU
28.12.	16.00	Sternsingerprobe, GZU
02.01. bis 05.01.		Sternsinger unterwegs ab 15.00
08.01.		Krippenfahrt SE, Bad Schussenried
09.01. u. 10.01.		Verkauf fair gehandelter Waren, nach GD
10.01.	10.45	Gottesdienst mit Flötenensemble
13.01.	19.30	Gemeinsamer Ausschuss, GZ St. Markus
17.01.	10.15	Brunch, GZ St. Franziskus
20.01.	19.30	Sitzung des Kirchengemeinderates, GZU
21.01.	15.00	Ökumenischer Seniorennachmittag Ev. Wallmergemeinde
25.01.	16.00	KAB-Kaffeenachmittag, GZU
26.01.	19.00	Treffen der Nachbarschaftshelferinnen, GZU
26.01.	20.00	Vorbereitung Familiengottesdienst, GZO
27.01.	10.45	Patrozinium St. Johannes mit Weinsegnung
29.01.	18.30	Mitarbeiterfest, Taizégebet anschl. GZO
30.01.		Firmauftakt

INFORMATIONEN



UNSERE STERNSINGER

sind auch dieses Jahr wieder vom 2.1. bis 5.1.2016 jeweils ab ca. 15.00 Uhr unterwegs.

- 2.1. Wallmer - Untertürkheimer Ortskern
- 3.1. Häldle - Gartenstadt - Gehrenwald
- 4.1. Flohberg - Neubaugebiet/ Kappelbergstraße
- 5.1. Rotenberg und Nicht-Angetroffene

Herzlich willkommen sind Kinder (ab Erstkommunionalter), die als Sternsinger gerne dabei sein möchten, sowie Jugendliche und Erwachsene, welche die Sternsinger begleiten möchten.

Das Vorbereitungstreffen findet am Montag, 28.12. um 16 Uhr im GZU statt. Infos und Anmeldungen bei Christine Aigner (Tel. 7352571) und Christel Böhm (Tel. 330793) oder im Pfarrbüro. Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, bitten wir um Ihren Eintrag in die in der kath. St. Johanneskirche, Kappelbergstr. 28, aufliegende Liste (29.11.-26.12).



ÖKUM. NACHTCAFÉ

immer um 19.30 Uhr im GZU (UG), Warthstraße 16.
4. Dezember: „Ein Licht geht uns auf... Worauf warten wir in diesen Tagen?“ Mit Herrn Dekan i.R. Warth und Bruder Matthias, Salesianer Don Boscos.

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

Getauft wurden:

Jonathan und Nathaniel Gredig
Severin Lukas Grüner
Felipe Manuel Gallardo Rico
Viola Malia Pagano
Domenic Mateo Pagano
Paz Daniel Ludwig
Laura Bauer

Kindern und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Verstorben sind:

Klaus Krischer, 68 Jahre
Heinz Keller, 79 Jahre
Ursula Popp, 73 Jahre

Herr, lass sie ruhen in Frieden!

WELTMISSIONSSONNTAG 25. OKTOBER

Am Weltmissionssonntag zum Thema Tanzania feierte P. Konrad Göpfert, OSB mit uns Gottesdienst.

Sein Kommentar: „Der Gottesdienst war eindrucksvoll vorbereitet und die Kiswaheli-Gesänge versetzten mich in das Land, in dem ich fast 60 Jahre in inniger Verbundenheit verbrachte. Vielen Dank für diesen gelungenen Weltmissionssonntag, den ich in St. Johannes feiern durfte“.

Ich möchte einen weiteren Dank anschließen: Allen, die sich die Zeit für das Singen der Lieder in fremder Sprache genommen haben, allen, die beim Gottesdienst mitgemacht haben, ganz besonders den SchülerInnen der Luginslandschule, und all denen, die im GZU für ein tolles Mittagessen in Gemeinschaft gesorgt haben: Asante sana!!

P. Konrad wurde für seine Arbeit von der Abtei Münsterschwarzach aus für Tanzania ein Betrag von insgesamt 1.900,- übergeben.

Angelika Maderthaler



TERMINE

04.12.	10.00	Planung Krippenspiel im GZO
04.12.	15.00	Krippenspielprobe in der Kirche
05.12.		Weihnachtsmarkt in Obertürkheim mit den Pfadfindern
09.12.	14.30	Ökumenischer Mittwochstreff im GZO
10.12.	16.00	Krippenspielprobe in der Kirche
12.12.	15.00	Adventsnachmittag für die Minis der SE
12.12.	16.00	Café Bonvenon im GZO
15.12.	09.00	Treffen des Arbeitskreis Kinder und Familie
18.12.	19.30	Tanzabend im GZO
19.12.	10.00	Sternsingerprobe im GZO
21.12.	10.30	Krippenspielprobe in der Kirche
23.12.	10.30	Waldweihnacht der Pfadfinder
23.12.	10.30	Krippenspielprobe in der Kirche
23.12.-04.01.		Das Pfarrbüro ist geschlossen
02.01.	10.00	Sternsingerprobe im GZO
03.+06.01.		Die Sternsinger sind unterwegs
06.01.	9.30	Sternsinger im Gottesdienst
08.01.		Krippenfahrt der SE
10.01.	17.00	Taizégebet in der Petruskirche
13.01.	19.30	Gemeinsamer Ausschuss der SE in GZ Hedelfingen
14.01.	16.00	Cinderella Marionettentheater im GZO
14.01.	19.30	2. Katechetinnentreffen zur Erstkommunion im GZ Hedelfingen
15.01.	19.30	Tanzabend im GZO
17.01.	10.15	Brunch im GZO
21.01.	19.30	Sitzung des KGR im GZO
23.01.	16.00	Café Bonvenon im GZO
26.01.	19.00	Treffen der NachbarschaftshelferInnen im GZ Untertürkheim
26.01.	20.00	Treffen Team Familiengottesdienst im GZO
27.01.	14.30	Ökumenischer Mittwochstreff
29.01.	18.30	Taizégebet und anschließendes Mitarbeiterfest im GZO
30.01.		Firmauftakt im GZO

INFORMATIONEN

ÖKUM. MITTWOCHSTREFF

Zu einem Adventsnachmittag mit Liedern und Geschichten sind Sie ganz herzlich am 9. Dezember um 14.30 Uhr ins Gemeindezentrum eingeladen. Die Kindergartenkinder und die Flötengruppe besuchen uns.

Am 27. Januar kommt um 14.30 Uhr Pfarrer Gälle zu Besuch und spricht zum Thema: „Der Spielmann Gottes“: Franz von Assisi, Patron unserer Gemeinde.



BLOCKFLÖTENMUSIK

Die Blockflötengruppe aus Obertürkheim/Uhlbach, unter der Leitung von Renate Beck-Winkler, wird den Gottesdienst am 3. Advent musikalisch begleiten. Es wird mehrstimmige alte und zeitgenössische Weihnachtsmusik vortragen.

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

02.12.	Gertrud Klein	90 Jahre
03.12.	Brigitte Spindler	82 Jahre
03.12.	Norbert Tuschak	76 Jahre
05.12.	Theresia Prewo	91 Jahre
06.12.	Lucija Ayyildiz	77 Jahre
06.12.	Ida Müller	76 Jahre
07.12.	Elisabeth Grimbacher	86 Jahre
07.12.	Martin Rott	82 Jahre
10.12.	Stanislav Horvat	77 Jahre
11.12.	Adolf Lang	77 Jahre
12.12.	Hildegard Büchler	90 Jahre
14.12.	Eberhard Scheid	77 Jahre
16.12.	Miguel Lopez Reyes	82 Jahre
17.12.	Christa Kimmerle	76 Jahre
18.12.	Katharina Janßen	80 Jahre
20.12.	Gabriele Krause	76 Jahre
22.12.	Erwin Christ	80 Jahre
23.12.	Salvatore Vinci Longo	83 Jahre
23.12.	Eduard Wallenta	76 Jahre
23.12.	Wilhelm Würz	80 Jahre
24.12.	Edeltrud Ungerer	77 Jahre
26.12.	Franz Gärtner	82 Jahre
28.12.	Hugo Holetz	87 Jahre
02.01.	Hugo Geromiller	76 Jahre
03.01.	Anna-Maria Geipel	85 Jahre
06.01.	Siegfried Argauer	81 Jahre
08.01.	Heinz-Jürgen Kruse	76 Jahre
08.01.	Ludmila Kvapilova	77 Jahre
12.01.	Ingeborg Bartsch	80 Jahre
14.01.	Irmgard Steidle	91 Jahre
27.01.	Marie Krebs	90 Jahre
27.01.	Annemarie Semlow	89 Jahre

Verstorben sind:

Brunhilde Ranz, 87 Jahre
Anni Paul, 91 Jahre
Ida Deiac Paul, 65 Jahre
Irmgard Fries, 83 Jahre
Arturo Enrique Eyl, 66 Jahre
Hildegard Hahn, 94 Jahre
Herr, lass sie ruhen in Frieden!



								Rorate Gottesdienste beachten	
	6.30 Rorate, anschließend Frühstück	Dienstag	1.12.						
18.30 Eucharistie anschl. Eucharistische Anbetung		Mittwoch	2.12.	HI. Luzius					
		Donnerstag	3.12.	HI. Franz Xaver	6.30 Rorate, anschl. Frühstück ✠ Franjo Budic			18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
6.30 Rorate, anschließend Frühstück	16.00 Kommunionfeier, Haus am Weinberg	Freitag	4.12.	HI. Barbara	6.30 Frühschicht, anschließend Frühstück			18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
18.00 Eucharistie, anschl. Beichtmöglichkeit		Samstag	5.12.					11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
10.45 Wort-Gottes-Feier	9.30 Eucharistie SILBERNER SONNTAG Sonntagsmaler	Sonntag	6.12.	2. ADVENTS-SONNTAG	10.45 Eucharistie ✠ Paulina Liebhard 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81			9.30 Wort-Gottes-Feier mit Christophorus-Quartett Eucharistie Sv. Nikola Tavelic	
19.30 Hausgebet im Advent	19.30 Hausgebet im Advent	Montag	7.12.	HI. Ambrosius	19.30 Hausgebet im Advent			19.30 Hausgebet im Advent	
	18.30 Eucharistie	Dienstag	8.12.	MARIA EMPFÄNGNIS ERÖFFNUNG D. HL. JAHRES					
18.30 Eucharistie		Mittwoch	9.12.					18.30 30 min für MICH	
		Donnerstag	10.12.					6.30 Rorate in der Turmkapelle, anschließend Frühstück 18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
6.30 Rorate, anschließend Frühstück		Freitag	11.12.		6.30 Frühschicht, anschließend Frühstück 16.30 Kommunionfeier Emma-Reichle-Heim			18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
18.00 Adventliche Andacht, evang. Stadtkirche	18.00 Eucharistie, anschl. Beichtmöglichkeit	Samstag	12.12.					11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
10.45 Eucharistie Kinderkirche	9.30 Wort-Gottes-Feier mit Flötengruppe Sonntagsmaler	Sonntag	13.12.	3. ADVENTS-SONNTAG „GAUDETE“	10.45 Wort-Gottes-Feier mit Kirchenchor 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81			9.30 Eucharistie 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic	
	6.30 Rorate, anschließend Frühstück 17.00 Advents-Gottesdienst mit der KiTa	Dienstag	15.12.						
18.30 Eucharistie		Mittwoch	16.12.						
		Donnerstag	17.12.		6.30 Rorate, anschließend Frühstück			18.30 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
6.30 Rorate, anschließend Frühstück ✠ Elisabeth u. Robert Dannecker 16.30 Kommunionfeier Paul-Collmer-Heim		Freitag	18.12.		6.30 Frühschicht, anschließend Frühstück			15.00 Kommunionfeier Haus Kornhasen 19.00 Beichte und Eucharistie Liebfrauen Sv. Nikola Tavelic	
		Samstag	19.12.		18.00 Eucharistie mit Christophorus-Quartett anschl. Beichtmöglichkeit SILBERNER SONNTAG			11.45 Eucharistie (Kroatische Gemeinde)	
10.45 Eucharistie	9.30 Wort-Gottes-Feier mit ChorConnection Taufsonntag Sonntagsmaler	Sonntag	20.12.	4. ADVENTS-SONNTAG	12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus Rohracker, Dürrbachstr. 81			9.30 Eucharistie 12.30 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic	
	18.30 Eucharistie	Dienstag	22.12.						
18.30 Eucharistie		Mittwoch	23.12.						
17.00 Krippenfeier 22.00 Christmette	16.00 Krippenfeier 22.00 Christmette mit feierlicher Weihnachtsmusik (Orgel und Solisten)	Donnerstag	24.12.	HEILIG ABEND Adveniat-Kollekte	16.00 Krippenfeier 22.00 Christmette mit feierlicher Musik 20.00 Christmette im chaldäischen Ritus, St. Paulus, Rohracker, Dürrbachstr. 81			15.30 Gottesdienst am Hl. Abend 18.00 Christmette 24.00 Christmette Liebfrauen Sv. Nikola Tavelic	
10.45 Eucharistie 18.00 Feierliche Weihnachtsvesper mit Schola	9.30 Eucharistie	Freitag	25.12.	WEIHNACHTEN, HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN Adveniat-Kollekte	10.45 Eucharistie			9.30 Eucharistie mit Kirchenchor „Missa brevis C-Dur“ (Mozart) 12.00 Eucharistie Liebfrauen Sv. Nikola Tavelic	
10.45 Eucharistie	9.30 Eucharistie	Samstag	26.12.	HL. STEPHANUS 2. WEIHNACHTSTAG	10.45 Eucharistie mit Trompetenmusik			9.30 Eucharistie mit Trompetenmusik 12.00 Eucharistie Liebfrauen Sv. Nikola Tavelic	
10.45 Eucharistie Patrozinium Hl. Johannes Evangelist	9.30 Wort-Gottes-Feier	Sonntag	27.12.	HEILIGE FAMILIE (Kindersegnung)	10.45 Wort-Gottes-Feier 12.00 Eucharistiefeier im chaldäischen Ritus, St. Paulus, Rohracker, Dürrbachstr. 81			9.30 Eucharistie 12.00 Eucharistie Sv. Nikola Tavelic	
	18.30 Eucharistie	Dienstag	29.12.						
18.30 Eucharistie		Mittwoch	30.12.						
	18.00 Andacht zum Jahresschluß	Donnerstag	31.12.	HI. Silvester	17.00 Andacht zum Jahresschluß				

Beichtgelegenheit und Krankenkommunion nach Vereinbarung



10.45	Eucharistie		Freitag	1.1.	HOCHFEST D. GOTTES- MUTTER MARIA NEUJAHR		18.00	Eucharistie
							18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
			Samstag	2.1.	Hl. Blasius der Große		11.45	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45	Eucharistie	9.30	Sonntag	3.1.	2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN	10.45	9.30	Eucharistie
						12.00	12.00	Eucharistie Sv. Nikola Tavelic
		18.30	Dienstag	5.1.				
10.45	Eucharistie mit Sternsängern	9.30	Mittwoch	6.1.	ERSCHEINUNG DES HERRN	10.45	9.30	Eucharistie mit Sternsängern
			Donnerstag	7.1.		9.00	18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00	Eucharistie, anschl. Krippenfahrt nach Bad Schussenried	16.00	Freitag	8.1.		16.30	18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
18.00	Eucharistie im Anschluss Missionsverkauf		Samstag	9.1.			11.45	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45	Wort-Gottes-Feier mit Flötenensemble	9.30	Sonntag	10.1.	TAUFE JESU	10.45	9.30	Wort-Gottes-Feier
						12.00	12.00	Eucharistie Sv. Nikola Tavelic
		18.30	Dienstag	12.1.				
18.30	Eucharistie		Mittwoch	13.1.	Hl. Hilarius von Portiers		18.30	30 min für MICH
			Donnerstag	14.1.		9.00	12.00	Eucharistie Sv. Nikola Tavelic
9.00	Eucharistie anschl. Eucharistische Anbetung		Freitag	15.1.			15.00	Kommunionfeier Haus Kornhasen
							18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
18.00	Eucharistie ☩ Rudolf Kriegisch		Samstag	16.1.			11.45	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45	Wort-Gottes-Feier	9.30	Sonntag	17.1.	2. SONNTAG IM JAHREKREIS	10.45	9.30	Wort-Gottes-Feier
						12.00	12.00	Eucharistie Sv. Nikola Tavelic
		18.30	Dienstag	19.1.				
18.30	Eucharistie		Mittwoch	20.1.	Hl. Fabian und Hl. Sebastian			
			Donnerstag	21.1.	Hl. Meinrad von Sülchen	9.00	18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00	Eucharistie		Freitag	22.1.	Hl. Vinzenz	18.00	18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
			Samstag	23.1.	Seliger Heinrich Seuse	18.00	21.00	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45	Eucharistie Kinderkirche	9.30	Sonntag	24.1.	3. SONNTAG IM JAHREKREIS		9.30	Eucharistie
							12.00	Eucharistie Sv. Nikola Tavelic
							19.30	Kirchenkonzert Jay Alexander
		18.30	Dienstag	26.1.	Hl. Tmotheus und Titus			
18.30	Eucharistie		Mittwoch	27.1.	Hl. Angela Merici		18.30	30 min für MICH
16.30	Kommunionfeier, Paul-Collmer-Heim		Donnerstag	28.1.	Hl. Thomas von Aquin	9.00	18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
9.00	Eucharistie	18.30	Freitag	29.1.			18.30	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
		18.00	Samstag	30.1.	Hl. Don Bosco		11.45	Eucharistie (Kroatische Gemeinde)
10.45	Eucharistie	9.30	Sonntag	31.1.	4. SONNTAG IM JAHREKREIS	10.45	9.30	ökum. Gottesdienst
						12.00	12.00	Eucharistie Sv. Nikola Tavelic

Beichtgelegenheit und Krankenkommunion nach Vereinbarung



TERMINE

07.12.	19.30	Neckartauschring: Stammtisch, GZ Hedelfingen
08.12.	14.30	Club 3: Adventsfeier, Kirche GZ Hedelfingen
12.12.	15.00	Ministranten der SE: Adventsnachmittag, Untertürkheim
16.12.	14.30	Seniorengarten, GZ Hedelfingen
06.01.		Sternsinger
08.01.		Krippenfahrt der SE
11.01.	19.30	Neckartauschring: Stammtisch, GZ Hedelfingen
13.01.	19.30	Gemeinsamer Ausschuss der SE, Hedelfingen
14.01.	19.30	Erstkommunion: Katechetentreff, Hedelfingen
20.01.	19.00	Vorbgt. Ökum. Weltgebetstag „Kuba“, Pavillon Rohracker
20.01.	14.30	Seniorengarten, GZ Hedelfingen
22.01.	18.00	Mitarbeiterfest, Kirche + GZ Hedelfingen
26.01.	20.00	Familiengottesdienstteam, Obertürkheim
27.01.	19.30	KGR, Hedelfingen

INFORMATIONEN



KRABELGRUPPE

Du willst viel entdecken und erleben? In einer kleinen Gruppe mit anderen Kindern, jede Woche für ein paar Stunden spielen, lachen, malen, Geschichten hören, gestalten, singen, kneten und Freundschaft schließen?

Einfach vorbeischauen und mitmachen!

Wer: von 0-3 Jahren,

Wo: Kath. Kirchengemeinde St. Markus, Hedelfingen

Wann: immer mittwochs von 10.00-11.30 Uhr (außer Ferien)

Keine Anmeldung nötig! Nähere Infos im Pfarramt St. Markus 42 20 94.

Wir freuen uns auf Euch!

WEIHNACHTSWUNSCHBAUM IN HEDELFINGEN

Auf dem Platz vor dem Alten Haus wird es dieses Jahr wieder einen Weihnachts-Wunschbaum geben.

Nähere Informationen hierzu im Ev. Pfarramt, Amstetter Str. 20.

FRÜHSCHICHT IM ADVENT

Herzliche Einladung an alle zu den morgendlichen Frühschichten, die jeweils an den Freitagen im Advent um

6.30 Uhr in der Markus-Kirche stattfinden. Ein geistlicher Impuls sowie ein anschließendes gemeinsames Frühstück bilden einen guten, adventlichen Start in den Tag.

CLUB 3

Am Dienstag, 8. Dezember, treffen wir uns um 14.30 Uhr in der Markuskirche Hedelfingen zu einem adventlichen Impuls und für unser anschließendes gemütliches Beisammensein im Gemeindesaal. **Kuno Wertenaue**

HIRTEN GESUCHT...

für das diesjährige Krippenspiel in St. Markus. Wir freuen uns über alle Kinder, die als Statisten, Schauspieler oder Musikanter mitspielen. Dazu treffen wir uns im Jugendraum unter der Kirche an folgenden Terminen:
Sa. 12.12.: 12.30 - ca. 14.00 Uhr
Fr. 18.12.: 15.30 - ca. 17.30 Uhr
Mi. 23.12.: 10.00 - ca. 12.00 Uhr
Do. 24.12.: 15.30 Uhr, 16.00 Uhr, Krippenspiel

Komm doch auch!

Nähere Informationen gibt es bei Frau Gall oder im Pfarrbüro!

Offenes Kegeln:

Montags, 14.12. und 18.01.

15.00 - 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Hedelfingen

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

02.12.	Niko Kljevkovic	76 Jahre
05.12.	Anna Vlajnic	87 Jahre
07.12.	Peter Jüttner	77 Jahre
08.12.	Salvatore Scire	95 Jahre
09.12.	Charlotte Barwig	90 Jahre
09.12.	Ida Kümmerle	75 Jahre
15.12.	Johanna Röhm	79 Jahre
18.12.	Margarete Herrmann	83 Jahre
24.12.	Eva Leinz	92 Jahre
24.12.	Marija Fackovic	75 Jahre
25.12.	Stjepan Loncaric	76 Jahre
28.12.	Maria Rueß	78 Jahre
29.12.	Juliana Müller	86 Jahre
30.12.	Bruno Rocca	75 Jahre
30.12.	Renato Vinciguerra	77 Jahre
31.12.	Franziska Bosch	78 Jahre
01.01.	Ludwig Wenzel	94 Jahre
02.01.	Katarina Kamarota	78 Jahre
02.01.	Peter Hartmann	76 Jahre
05.01.	Franz Wüstefeld	79 Jahre
06.01.	Hans Wenz	79 Jahre
07.01.	Helena Faltenbacher	89 Jahre
07.01.	Bruno Stahl	85 Jahre
07.01.	Wolfgang Fuchs	76 Jahre
14.01.	Henri Millot	88 Jahre
14.01.	Maria Carvalho	81 Jahre
15.01.	Otto Lott	77 Jahre
19.01.	Josef Masek	94 Jahre
20.01.	Gerda Ströle	75 Jahre
21.01.	Maria Rußnak	81 Jahre
23.01.	Gisela Meisel	75 Jahre
23.01.	Lisa Kielman	75 Jahre
29.01.	Franz Brand	81 Jahre
31.01.	Rudolf Widera	76 Jahre

Verstorben ist:

15.11. Franz Wüstefeld, 78 Jahre

Herr, lass ihn ruhen in Frieden!

FrauenGymnastik:

Montags, 10.15 - 11.15 Uhr

Gemeindesaal Hedelfingen



TERMINE

03.12.	14.30	Seniorennachmittag im Kolpingsaal
08.12.		Club 3
12.12.	15.00	Minis: Weihnachtsnachmittag im Kolpingsaal
13.12.	14.30	Gemeintheadvent
14.12.	19.00	Treffen des Freundeskreises im Viehwesen
15.12.	14.00	Frauenkreis im Kolpingsaal
08.12.	9.00	Krippenfahrt der SE nach Bad Schussenried
05.01.		Sternsinger
13.01.	19.30	Gemeinsamer Ausschuss im GZ Hedelfingen
14.01.	10.00	Ökum. Arbeitskreis im Kolpingsaal
14.01.	19.30	Erstkommunion: Katechetentreff, GZ Hedelfingen
20.01.	14.00	Frauenkreis
26.01.	19.30	Kirchengemeinderatsitzung im Kolpingsaal
26.01.	20.00	Treff Familiengottesdienst-Team im GZ Obertürkheim
28.01.	14.30	Seniorennachmittag im Kolpingsaal

INFORMATIONEN

SENIORENNACHMITTAG

Herzliche Einladung zur Weihnachtsfeier am 3. Dezember sowie zur Senioren-Fasnet am 28. Januar jeweils um 14.30 Uhr im Kolpingsaal.

An Fasching gibt es Kaffee und Fasnetküchle. Anschließend unterhält uns H. Locher mit seiner Handharmonika zu Gesang und Tanz. Mit einem guten Vesper runden wir den Nachmittag ab. Bringen Sie gute Laune mit und sagen Sie es auch Ihren Bekannten weiter.

FRAUENKREIS

Der Frauenkreis trifft sich dieses Mal am Dienstag, 15. Dezember um 14 Uhr im Kolpingsaal zur gemütlichen Adventsfeier. Unsere Gemeindeassistentin wird als Gast unter uns sein. Darauf freuen wir uns.

Am 20. Januar treffen wir uns um 14 Uhr vor der Kirche. Das Programm entnehmen Sie bitte dem Schaukasten.

STERNSINGER

Alle Jungen und Mädchen, die daran Interesse haben, als Sternsinger die Botschaft von Weihnachten in die Häuser zu tragen, sind zu einer Probe am Freitag, 11.12.15 um 15.00 Uhr nach St. Christophorus eingeladen. Wir wollen

die Lieder proben und die Gewänder und Kronen richten. Die Sternsinger selbst werden dann am 5.1.2016 ab 13.30 Uhr in den Straßen von Wangen unterwegs sein.

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

Am 31. Januar 2016 um 9.30 Uhr feiern wir unseren gemeinsamen Gemeindegottesdienst zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde in der Christophorus-Kirche. Herzliche Einladung dazu.

Krabbelgruppen im Kolpingsaal

Montags, 15.30 - 17.00 Uhr

Dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr

Getauft wurden:

23.08. Emilia Fischer

18.10. Cem Akti

18.10. Dilara Akti

18.10. Fabienne Regano

Kindern und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Verstorben sind:

23.09. Adam Nikolaus Daum, 87 Jahre

04.10. Theresia Scheying, 82 Jahre

Herr, lass sie ruhen in Frieden!

AUS DEM LEBEN DER GEMEINDE

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

02.12.	Anton Küber	80 Jahre
02.12.	Emilie Grulms	95 Jahre
05.12.	Elisabeth Geiger	77 Jahre
06.12.	Olga Hübner	79 Jahre
07.12.	Ottilia Biering	84 Jahre
07.12.	J. Plo Palomar	78 Jahre
09.12.	Reinhard Fitze	81 Jahre
10.12.	Marianne Rauch	83 Jahre
11.12.	Max Barthel	78 Jahre
14.12.	Piercarlo Valsecchi	75 Jahre
15.12.	Walter Maier	85 Jahre
16.12.	Kurt Zweifel	76 Jahre
19.12.	Ursula Rösch	76 Jahre
21.12.	Johann Krischke	86 Jahre
21.12.	Anna Oberleitner	78 Jahre
22.12.	Gertrud Maier	75 Jahre
23.12.	Erich Rusam	83 Jahre
24.12.	Johanna Frommer	77 Jahre
29.12.	G. Menzelmann	81 Jahre
31.12.	Frieda Rusam	78 Jahre
01.01.	Elisabetta Gambalunga in Pomin	83 Jahre
01.01.	Ruzica Jezutkovic	77 Jahre
01.01.	Rudolf Link	78 Jahre
03.01.	Maria Greipel	84 Jahre
03.01.	Eleonore Gohl	82 Jahre
03.01.	Margot Grimm	80 Jahre
03.01.	Iva Grljusic	75 Jahre
05.01.	Terenzio Pomin	80 Jahre
05.01.	Doris Ruckgaber	80 Jahre
06.01.	Agnese Minato	77 Jahre
06.01.	Erika Reichert	76 Jahre
06.01.	Elvira Auricchio Ammirati	76 Jahre
06.01.	Brigitte Bächle	76 Jahre
06.01.	Ursula Birkenmaier	75 Jahre
07.01.	Ottilia Kuhn	95 Jahre
08.01.	Josip Prskalo	76 Jahre
10.01.	Kata Stajdohar	83 Jahre
11.01.	Renate Galus	77 Jahre
11.01.	Anna Stiel	76 Jahre
17.01.	Magdalena Blank	82 Jahre
20.01.	Ana Ispan	76 Jahre
21.01.	G. Angstenberger	89 Jahre
21.01.	I. Hermanutz	79 Jahre
24.01.	Elsa Speitz	82 Jahre
26.01.	Norbert Winkler	75 Jahre
27.01.	Stjepan Jezutkovic	76 Jahre
29.01.	Brigitte Stegmaier	78 Jahre
30.01.	Erika Reinhardt	84 Jahre
31.01.	E. Angstenberger	88 Jahre